



# Landbote



Das amtliche Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinden  
Tauscha mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Tauscha, Würschnitz, Zschorna und  
Thiendorf mit den Ortsteilen Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf,  
Ponickau, Sacka, Stölpchen, Thiendorf, Welxande

April 2014

## Heimat- und Freizeitverein Tauscha

### Waldpflanzaktion

Am Sonnabend, den 29. März, lud der Heimat und Freizeitverein Tauscha zu einer Waldpflanzaktion ein. 15 Kinder im Alter zwischen 3 und 13 Jahren nahmen mit ihren Eltern und Großeltern daran teil. Die Freiwilligen pflanzten in der Laußnitzer Heide unter Anleitung von Sachsenforst-Revierleiter Ulrich Koch zweijährige Douglasien.

Die bunte Menschenschar traf sich um 8 Uhr morgens unterhalb des Buchberges. Die Kleinen und Großen sprühten vor Elan und Tatendrang. Sie scharten sich um Ulrich Koch und lauschten ihm wissbegierig bei seinen Ausführungen zum Waldumbau. Der wird seit Jahren auch in der Laußnitzer Heide vorangetrieben. Jedes Jahr werden tausende kleine Bäume gesetzt. Ziel der Maßnahmen ist es, den Wald „fit“ zu machen, damit er dem Klima-Stress und Schädlingen trotzen kann.

Ulrich Koch hatte zu der Pflanzaktion zweijährige Douglasien mitgebracht. Die Nadelbäume stammen ursprünglich aus Amerika. Die Rocky Mountains sind dort ihre Heimat. „Oh, haben die weiche Nadeln“, stellten die Kinder überraschend fest, als sie die zarten Bäumchen das erste Mal berührten.

Die Douglasien sollten in einer eingezäunten Fläche an der Kreuzung von G-Flügel und Schneise 11 gepflanzt werden. Nach einer Einweisung vom Profi schritten die Freiwilligen mit Göttinger Fahrradlenkern zur Tat. Ja, richtig gelesen! Der moderne Spaten der Waldarbeiter heißt heute Göttinger Fahrradlenker. Der Name ist eine Anspielung auf die Bauweise und die Herkunft des Spezialwerkzeuges. Die Familien arbeiteten eifrig und gewissenhaft in ihren Reihen. Die Älteren übernahmen das Graben. Die Kinder schafften die Setzlinge herbei und steckten sie in den Boden.

Im Abstand von 1,5 Metern wurden die Mini-Douglasien gepflanzt. Bei herrlichem Sonnenschein kam so mancher dabei ins Schwitzen. Ulrich Koch lobte seine „Azubis“ und packte selbst mit an.

Knapp zwei Stunden später war der Pflanzen-Nachwuchs in die Erde gebracht. Dann wurde es feierlich: Jedes Kind suchte sich als Baumpate eine kleine Douglasie aus und „markierte“ diese mit einem Schild. Abgemacht! Bei einer der nächsten Vereinswanderungen werden die Bäumchen besucht und geschaut, ob sie gut angewachsen sind.

Fröhlich klang der Arbeitseinsatz schließlich mit einem Imbiss an der Buchberg Wanderhütte aus.



## ■ Öffnungszeiten

Montag	08.00 Uhr–11.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr–12.00 Uhr 13.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr–12.00 Uhr 13.00 Uhr–15.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr–11.00 Uhr

## ■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Tauscha  
Dorfstraße 34  
01561 Tauscha  
Telefon 035240 72239  
Fax 035240 77794

*Wir gratulieren unseren Jubilaren  
und wünschen Ihnen alles Gute,  
vor allem recht viel Gesundheit*

## ■ zum 75. Geburtstag

15.04. Wolfgang Hansch in Dobra

## ■ zum 85. Geburtstag

29.04. Edith Kotte in Tauscha

## ■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tauscha  
Bürgermeister Christian Creutz

**Anschrift:** Gemeindeverwaltung Tauscha

Dorfstraße 34, 01561 Tauscha

Telefon: 035240 72239, Fax: 035240 77794

E-Mail: info@tauscha.com

Satz und Druckorganisation: RIEDEL –

Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a,

09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon:

0 37 22/505090, Fax: 0 37 22/5050922,

info@riedel-verlag.de. Nachdruck (auch auszugsweise)

nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Ortsübliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat Tauscha fasste in seiner Sitzung am 25. März 2014 nachfolgenden

#### Beschluss:

#### B IV03/05/2014

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 25. März 2014 die Haushaltssatzung der Gemeinde Tauscha für das Haushaltsjahr 2014.

## *Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tauscha,*



Sonntag, der 23. März brachte für mich persönlich trotz einer bestehenden Hoffnung, die Bürgermeisterwahl in Tauscha zu gewinnen, doch eine ganze Menge Überraschungen: Der Wunsch nach Veränderung war schon länger spürbar. Ganz sicher wurde ich nicht grundlos im Vorfeld der Wahl ausdrücklich gebeten erneut für das Amt zu kandidieren. Letztendlich entfielen fast unglaubliche 61 Prozent der abgegebenen Stimmen auf meine Person. Und das bei einer, für eine Bürgermeisterwahl, beachtlichen Wahlbeteiligung von knapp 68 Prozent. Das heißt im Detail, 482 Bürger aus Tauscha und seinen Ortsteilen haben mir ihr Vertrauen ausgesprochen und mich damit zum letzten Bürgermeister der Gemeinde gewählt. Diese überwältigende Zustimmung war die erste große Überraschung dieses Sonntagabends. Viele weitere sollten in Form einer kaum abreißenden Aneinanderreihung von Gratulationen zum Gewinn der Wahl folgen. Deshalb möchte ich mich zuallererst hier und jetzt ausdrücklich bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, die mir ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Ich bin mir sicher, mit Hilfe eines starken neuen Gemeinderates – der, wie der Name „Volksvertretung“ schon sagt, in allererster Linie das Wohl und die Interessen der

Gemeinde, ihrer Dörfer und Bürger im Blick haben sollte – werden wir gemeinsam einen sicheren Weg in die Zukunft finden. Ich weiß aber auch, als Leiter – als Bürgermeister – kann man es nicht jedem Recht machen – genau wie es das alte Sprichwort sagt. Und den vielleicht noch älteren Spruch kennen sie und ich auch: Wer nichts macht, kann keine Fehler machen. Ich bin bereit mich dieser Verantwortung zu stellen und mein Bestes zu geben.

Gemeinsam mit meiner Verwaltung und dem neuen Gemeinderat möchte ich einen Weg gehen, der gewachsene Traditionen bewahrt und trotzdem neue Dinge anschiebt. Diesen Spagat, der uns allen unter den Nägeln brennt, möchte ich gemeinsam mit Ihnen und den Gemeinderäten zu einer für unsere Dörfer nachhaltigen und zukunftsfähigen Lösung bringen. Gemeinderat Ralf Gretsch hat bereits zu Papier gebracht, was viele Bürger bewegt. Hier gilt es Prioritäten zu setzen und Phasen der Stagnation dauerhaft zu überwinden. Jeder von uns, jeder der mit unseren Dörfern verbunden ist, weiß wovon ich rede, weiß, dass wir um eine Eingemeinung nicht herum kommen. Gleichzeitig wissen wir alle – auch die Thendorf Bürger, dass ein Zusammenschluss beider Gemeinden uns langfristig nur stärken kann und vor allem wissen wir auch, dass es dabei nicht darum gehen kann, sich eine Gemeinde mit ihren Bürgern und Steuerzahlern einzuverleiben; wechselseitige Fingerzeige auf die Schwächen des Anderen nützen niemandem. Auch wenn es im anstehenden Bürgermeisterwahlkampf in Thendorf Leute gibt, die bewusst – wie wir so schön sagen – Dreck unter den Lehm rühren. (vgl. SZ vom 02.04.2014) Im Gegenteil: wir müssen, können und werden das Bestmögliche für unsere Bürger aus dieser Situation machen. Über Ihre Unterstützung bei der Bewältigung dieser Mammutaufgabe würde ich mich sehr freuen – denn Demokratie und Bürgerbeteiligung hört mit dem Kreuz auf einem Wahlschein noch lange nicht auf. Packen wir es an, stellen wir uns dieser Verantwortung und geben wir unser Bestes!

*Herzlichst*

*Ihr Hans-Ullrich Scheibe*

### ■ Liebe Wählerinnen und Wähler der Gemeinde Tauscha,

mir persönlich hat die Arbeit als Bürgermeister immer sehr viel Freude bereitet. Ich möchte mich bei ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünsche in diesem Zuge meinem Nachfolger ein glückliches Händchen für die weitere Entwicklung der Gemeinde Tauscha.

*Freundliche Grüße Christian Creutz*

## Freizeit und Vereine

### ■ ...Ooh ist der Rasen schön grün ...

**Ein guter Platzwart ist für eine Fußballmannschaft genauso wichtig, wie das Tore schießen.**

Anfang März begannen für die fünf im Wettbewerb stehenden Fußballmannschaften des LSV die Rückrunden in den jeweiligen Meisterschaften. Seitdem sieht man Steffen Vetter - beim LSV Platzwart aus Überzeugung - und seine Helfer wieder regelmäßig am Wochenende ihre Kreidekreise und -linien ziehen. Schön, dass es so ist und alle Fußballer unseres Vereins zuverlässig bei guten Platzverhältnissen gegen das runde Leder treten können. Viele wissen, das ist nicht überall so

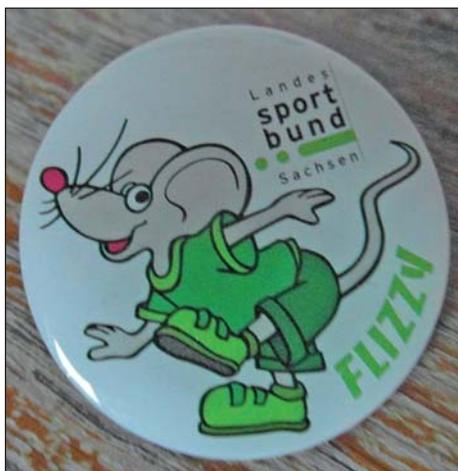


Unser Platzwart ist zuverlässig und pünktlich zur Stelle: spätestens 2 h vor Anpfiff werden die jeweils benötigten Linien gezogen.

und keinesfalls selbstverständlich. Gerade im Kinderbereich wird das Spielfeld anderswo häufig nur durch bunte Hütchen begrenzt, an denen lässt es sich jedoch schlecht orientieren. Doch Linien allein machen noch keinen guten Fußballplatz. Viel wichtiger und auch aufwändiger ist es, die derzeit im Training und bei Punktspielen genutzten 3 Spielfelder regelmäßig zu lüften, zu düngen, zu mähen und zu bewässern. Nur so kann der Rasen immer so schön grün bleiben. (mr)



Von diesem Eckpunkt geht es per Eckstoß hoffentlich direkt in Richtung Tor.



Diese sportliche Maus will möglichst an vielen sportliche „Mäuse“ verteilt werden.

### ■ Schön fleißig trainieren Kinder, bald kommt die Flizzy Maus nach Tauscha

Im Rahmen des Sportfestes können alle 4 bis 7-jährigen Kinder ihr Sportabzeichen ablegen.

Auch in diesem Jahr wird am letzten Juniwochenende das Sportfest des LSV 61 Tauscha stattfinden. Die Planungen laufen derzeit auf Hochtouren. Neben vielem Altbewährten wird es dieses Mal im sportlichen Teil am Sonnabendnachmittag ein Prämiereangebot für unsere Jüngsten geben. Alle Mädchen und Jungen zwischen 4 und 7 Jahren bekommen die Möglichkeit, sich durch das Absolvieren von 7 Stationen das vom Landessportbund Sachsen ausgelobte Flizzy-Sportabzeichen zu erkämpfen. Die Jugendsportler müssen sich dabei im Balancieren, Rollen, Hüpfen, Laufen und Zielwerfen beweisen. Die Bambinisportgruppe des LSV trainiert bereits jetzt schon jeden Montag fleißig die einzelnen zu absolvierenden Übungen, so dass zum Sportfest nichts schief gehen kann.

Um vorherige Anmeldung der Kinder wird gebeten

Zur Unterstützung der Organisatoren werden die Eltern der interessierten Kinder um vorherige Anmeldung gebeten. Die Übungsleiter der Bambinisportgruppe (montags), der Kindersportgruppe (dienstags) und der G- bzw. F-Jugendfußballmannschaft (mittwochs) haben entsprechende Anmelde Listen, auf denen die Kinder im Vorfeld des Sportfestes eingetragen werden können. (mr)



### ■ Informationen der Bürgerinitiative Gegenwind Rödersche Heide

Dankeschön! 595 Menschen haben sich an unserer „10H“-Postkartenaktion beteiligt und uns ausgefüllte und unterschriebene Karten zurückgesandt. Wir haben sie dem Landesverband Sachsen im Bundesverband Landschaftsschutz übergeben. Die Karten sollen medienwirksam an Sachsens Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich übergeben werden. Wir sind optimistisch, dass endlich bald ein Termin für diesen Akt bekannt gegeben wird.

"10H" - dahinter verbirgt sich die Forderung, dass der Abstand von Windkraftanlagen zur Wohnbebauung künftig mindestens das Zehnfache der Anlagenhöhe betragen soll. Über 7000 Menschen haben sich sachsenweit dafür ausgesprochen und an der Postkarten-Aktion teilgenommen. Ein beachtliches Ergebnis. In Bayern, wo gut drei Mal

mehr Menschen leben als in Sachsen, sind bei einer ähnlichen Initiative rund 12000 Karten an die bayerische Staatskanzlei übergeben wurden. Am 25. Mai 2014 finden in Sachsen die Wahlen für die Kommunalen Vertretungen und das EU-Parlament statt. Aus den Reihen unserer Bürgerinitiative kandidieren für den Gemeinderat Tauscha Isolde Rienecker aus Würschnitz und Ralf Gretsche aus Dobra. Für den Gemeinderat Ebersbach stellen sich Uwe Rentzsch, Henry Thielsch-Sachse und Ralf Zimmermann aus Rödern zur Wahl. Ralf Zimmermann bewirbt sich außerdem noch um ein Mandat für den Kreistag.

Wir kämpfen weiter!

Kontakt: [aktion-gegenwind@web.de](mailto:aktion-gegenwind@web.de)

## Freizeit und Vereine

### Reitertreff an der Grünen Säule

Über 60 Reiter sattelten ihre Pferde und rund 40 Frauen und Männer nahmen ihre Drahtesel und beteiligten sich am Sonntag, den 6. April, am Sternritt zur Grünen Säule. Sie folgten damit einer Einladung des Heimat und Freizeitreitverein Tauscha, der diesen Reitertreff 2014 bereits zum neunten Mal organisiert hat.



Hermsdorf, Rödern, Tauscha, Königsbrück, Liegau Augustusbad, Lomnitz, Wachau- aus allen Himmelsrichtungen kamen die Pferdefreunde in die Laußnitzer Heide, um gemeinsam zünftig die Reitsaison zu eröffnen. Das Wetter spielte gut mit. Und so nutzen viele ausgiebig die Gelegenheit, sich mit einem Imbiss an der Säule zu stärken, mit alten Freunden zu plauschen und Pläne für die nächsten Monate zu schmieden. Auch über das kommende Jahr wurde dabei gesprochen. Nicht wenige fragten schon neugierig nach: Wie wird der 10. Sternritt 2015 gefeiert?



## Hähnekrähen in Tauscha

Pension im Heidebogen



**Am 11. Mai um 7.30 Uhr**  
**Hähne, die am Wettbewerb teilnehmen**  
**sollen, bitte bis 5. Mai anmelden.**

Bei

**R. Eichler 0172 2833614**

**I. Rienecker 0172 9548202**

**Startgebühr pro Hahn 3,00 €**

**Um 7.30 Uhr müssen alle Hähne zum Einstellen anwesend sein.**

**Start um 8 Uhr. Wettbewerbsdauer max. 45 Minuten.**

**Der Heimat und Freizeitreitverein Tauscha e.V. lädt ein.**

### Einladung an alle Frauen zum Frauen-Fitness-Frühstück (FFF) am 18. Mai 2014

#### **Bewegung - Gemeinschaft - Gute Laune - Gesundheit!**

Der LSV 61 Tauscha e. V. hält für die Frauen aus Tauscha und aller umliegenden Gemeinden am 18. Mai 2014 ein speziell für sie ausgerichtetes sportliches Angebot bereit. An diesem Sonntagvormittag besteht die Möglichkeit, die aktuellen sportlichen Angebote des Vereins ausgiebig auszuprobieren und sich dabei in Gemeinschaft zu bewegen. Neben der klassischen Damen-Disziplin Gymnastik warten Tischtennisplatten, Wald, Volleyballnetz, Zielscheibe und Fußballtor auf fröhliche Frauenpower. Das Organisationsteam des Vereins wünscht sich, dass möglichst viele Frauen aller Altersgruppen an diesem Tag den Weg auf den Sportplatz nach Tauscha-Anbau finden. Gemeinsam Sport treiben steht an diesem Vormittag im Mittelpunkt. Sollten die Angebote des LSV Gefallen finden, so können alle Sportgruppen noch neue Mitglieder aufnehmen und wer weiß - vielleicht entstehen auf diesem Weg auch ganz neue sportliche Angebote...

#### **Seniorensportlerinnen gesucht**

Eine spezielle Zielgruppe dieser Premierenveranstaltung sind die Seniorinnen unserer Dörfer. Der LSV würde gern eine Seniorensportgruppe ins Leben rufen, die sich regelmäßig wochentags am Vormittag zu sportlichen Betätigungen trifft und so ein Stück zur Bereicherung des dörflichen Lebens, der eigenen Lebensfreude und Gesunderhaltung beiträgt. Hier eignet sich die Seniorensportstunde am 18. Mai sehr gut als erster Treffpunkt für gleichgesinnte aktive Sportlerinnen und solche die es werden wollen.

#### **Fitness-Frühstück in Teilnahmegebühr von 3 EUR inclusive**

Alle, die sich vom FFF-Angebot angesprochen fühlen, sollten am Veranstaltungstag einfach mit von der Partie sein. Bitte mitbringen: Gute Laune! Sportbekleidung und für Außenaktivitäten wetterfeste Kleidung, Sportschuhe für außen und separat für innen, ein Handtuch (für Gymnastik). Wer hat auch gern Tischtennisschläger und Nordic Walking Stöcke. Es besteht die Möglichkeit, sich umzuziehen und zu duschen. Für ein kleines gesundes Fitness-Frühstück wird gesorgt sein. Dieses ist in der Teilnahmegebühr von 3 EUR auch inclusive. (mr)

## Aktuelles aus der Gemeinde

### ■ Umgestaltung des ehemaligen Schulareals in Sacka abgeschlossen



Frau Fuchsa und ihr Team



Die Besucher im neuen Fitnessraum

Die Eröffnung der neuen Physiotherapieeinrichtung am 15. März 2014 in Sacka war auch für den Bürgermeister sowie die Gemeindeverwaltung ein erfreuliches Ereignis im doppelten Sinne. Wurde doch durch den Umbau sowie die Neugestaltung des ehemaligen Schulgebäudes „weißes Haus“ die letzte Investition für die Gesamtumgestaltung des früheren Schulareals abgeschlossen.

Durch den Eigentümer Karsten Grafe wurde durch den Umbau ein zweckmäßiger und recht ansehlicher Blickfang am Ortseingang geschaffen. Insgesamt wurden für die kommunalen Objekte, so Kindertagesstätte, FFW, Turnhalle, Dorfgemeinschaftshaus, Jugendclub sowie Park- und Freizeitplätze ca. 1,3 Mill. Euro investiert. Für die Sackaer entstand somit ein kleines Dorfzentrum für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten.

Mit den neuen und größeren Räumlichkeiten für die Physiotherapie Jana Fuchsa besteht zukünftig die Möglichkeit ein erweitertes Leistungsangebot anzubieten. So kann ein modern eingerichteter Fitness-Raum als Heilmittel-KG-Gerät (Kassenzulassung – Rezept vom Arzt) sowie auf Privatzahlerbasis genutzt werden. Durch den ebenerdigen Zugang sind alle Therapiemöglichkeiten auch für Behinderte nutzbar. Eindeutiger Tenor der vielen Kunden sowie interessierter Gäste zur Eröffnung – eine moderne und schöne Einrichtung zur Gesundheitsvorsorge. Die Gemeindeverwaltung wünscht Frau Fuchsa zufriedene Kunden und ein langes Durchstehvermögen.



Bürgermeister Freund überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde



### ■ Veränderung Standort Altglasbehälter im OT Lötzschen

Das Entsorgungsunternehmen REMONDIS Elbe-Röder GmbH informierte die Gemeinde, dass mit der Umstellung der Altglasbehälter auf Depotcontainer ein Standortwechsel notwendig ist. Das zukünftige Entsorgungsfahrzeug benötigt aufbaubedingt eine Arbeitshöhe von 7,50 m. Diese Höhe war am bisherigen Standort aufgrund Energiekabel nicht vorhanden. Zielstellung ist es, analog des Standortes am Welxander Spielplatz auch den Lötzscher Standort an der Feuerwehr ordnungsgemäß zu befestigen.

### ■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

### ■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf  
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0  
Fax 03 52 48 / 840-20

*Wir gratulieren unseren Jubilaren  
und wünschen Ihnen alles Gute,  
vor allem recht viel Gesundheit*

#### ■ zum 65. Geburtstag

Frau Edelgard Hummig in Welxande  
am 08.04.14  
Frau Marlies Thamm in Ponickau  
am 16.04.14  
Herr Gerhold Krüger in Thiendorf  
am 17.04.14  
Frau Barbara Hallwas in Ponickau  
am 17.04.14

#### ■ Zum 70. Geburtstag

Frau Heidemarie Raack in Thiendorf  
am 25.04.14  
Herrn Hartmut Günther in Ponickau  
am 28.04.14  
Frau Renate Wolf in Sacka  
am 28.04.14

#### ■ Zum 75. Geburtstag

Frau Rosel Edelmann in Stölpchen  
am 19.04.14

#### ■ Zum 80. Geburtstag

Frau Annida Richter in Ponickau  
am 06.04.14  
Frau Elfriede Arnhold in Sacka  
am 17.04.14

#### ■ Zum 94. Geburtstag

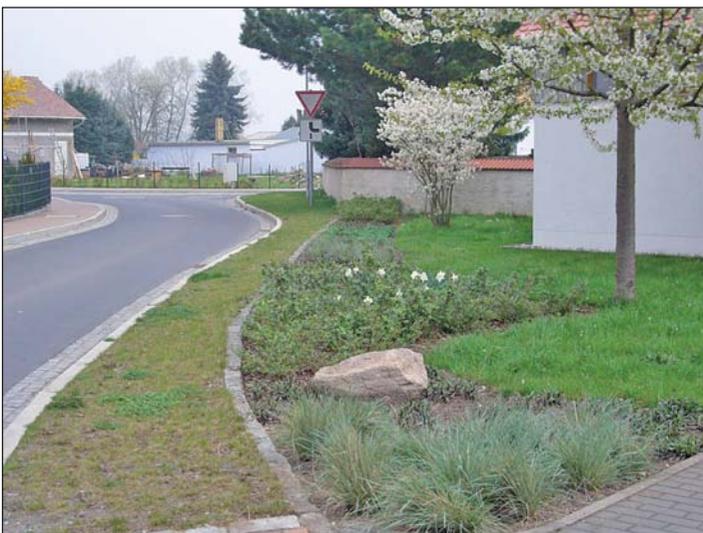
Frau Erna Richter in Lüttichau  
am 02.04.14

## Aktuelles aus der Gemeinde

### ■ Aktuelles Baugeschehen



Fertiggestellte neue Einzäumung mit Parkplätzen und Grünflächen in der Ponickauer Kindertagesstätte. Die Leistungen wurden vollständig durch den Bauhof erbracht.



Vorbildlich gepflegte Grünanlagen am Dorfgemeinschaftshaus und der Trauerhalle in Ponickau. Hier gilt ein herzliches Dankeschön der Ponickauer Seniorengruppe



Auch gilt Frau Renate Thieme ein herzliches Dankeschön, welche die Grünanlage am Welxander Ortseingang in einem guten Zustand hält.

### ■ Errichtung eines Gedenksteins für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges

Die Erfassung der Thiendorfer Männer, welche im Zweiten Weltkrieg gefallen sind, wurde abgeschlossen. Bevor die Namen mit Daten zum Steinmetzbetrieb Thierichen zur Bearbeitung geliefert werden, möchten wir für Verwandte und Bekannte nochmals die Möglichkeit einräumen, eine Prüfung der Angaben zu tätigen.

Zielstellung ist es, am Standort der ehemaligen Thiendorfer Schule einen bzw. zwei Gedenksteine zu errichten. Gleichzeitig möchte ich die Bitte um Unterstützung für das Vorhaben aussprechen. Eine Einzahlung einer Spende ist in der Gemeindeverwaltung möglich, gleichfalls als Überweisung auf das Gemeindekonto, Kennwort: Gedenkstein  
Bankverbindung: IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80  
SWIFT BIC: BYLADEM1001

Die Gemeinde hat zur Absicherung 5000,- Euro im Haushalt eingestellt.

#### Gefallene und Vermisste im Zweiten Weltkrieg aus Thiendorf

Böhme, Erhard	1913 - 1942
Freund, Armin	1924 - 1945
Groß, Lothar	1925 - 1944
Hönicke, Kurt	1911 - 1943
Juhr, Herbert	1920 - 1945
Meißner, Kurt	1922 - 1942
Preußer, Kurt	1914 - 1941
Pursche, Kurt	1911 - 1942
Ranft, Willi	1908 - 1942
Richter, Erhard	1925 - 1945
Scheil, Paul	1913 - 1942
Schutzke, Willi	1916 - 1941
Wolf, Gerhard	1920 - 1944
Hommel, Walter	1914 - 1943
Neumann, Erich	1906 - 1945
Böhme, Richard	1907 - vermisst
Eifler, Erich	1909 - vermisst
Eifler, Kurt	1913 - vermisst
Eifler, Willi	1911 - vermisst
Klimpel, Max	1902 - vermisst
Mocker, Kurt	1907 - vermisst
Naumann, Heinz	1926 - vermisst
Schlinsog, Fritz	1914 - vermisst
Tanner, Rudi	1925 - vermisst

## Aktuelles aus der Gemeinde

### ■ Ortsübliche Bekanntgabe

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26. März 2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 07 / 14**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 26. März 2014 die Haushaltssatzung der Gemeinde Thiendorf für das Haushaltsjahr 2014.

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 08 / 14**

Der Gemeinderat beschließt die Straßenbaumaßnahme Deckensanierung im Bereich der Ortsverbindungsstraße Lötzschen - Sacka zu einem Angebotspreis von 49.921,33 Euro an die Firma Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG, Am Fiebig 11, 01561 Thiendorf, zu vergeben.

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 09 / 14**

Der Gemeinderat beschließt entsprechend Angebot dem Dachdeckerunternehmen Mike Jarsumbek in 01561 Lampertswalde OT Weißig a.R., Großenhainer Str. 2a, zu 18.500,74 Euro den Zuschlag für die Dachdeckerarbeiten am Objekt Mehrfamilienhaus Ortrander Straße 22 in Ponickau zu erteilen.

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 10 / 14**

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Bau-genehmigung für das Bauvorhaben "Erweiterung des bestehenden Tiefkühlraumes im best. Logistikzentrum der Fa. Netto auf den Flurstücken 75/20, 74/4, 64/20 der Gemarkung Thiendorf".

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 11 / 14**

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben "Errichtung einer Gartenlaube auf dem Flurstück 412 der Gemarkung Welxande".

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 12 / 14**

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben "Neubau eines Nebengebäudes mit Schwimmbad auf dem Flurstück 76/1 der Gemarkung Stölpchen".

#### **Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-50 / 13 / 14**

Der Gemeinderat beschließt die 2. Änderung der Ortsdurchfahrtsvereinbarung mit dem Landkreis Meißen über die Baumaßnahme Ausbau der K 8517/K8536 in der Ortsdurchfahrt Ponickau 2. BA (Erweiterung K 8536 - Ortrander Straße). Grundlage bildet der vorliegende Entwurf.

**Der nächste Landbote erscheint  
am 20. Mai 2014**

### ■ Wohnung zu vermieten

- in Thiendorf, Zur Brüdergemeinde 15  
ca. 37 m<sup>2</sup> - 5,00 Euro/m<sup>2</sup> Kaltmiete
- in Thiendorf OT Ponickau Ortrander Straße 19  
ca. 72,00 m<sup>2</sup> - 5,00 Euro/m<sup>2</sup> Kaltmiete
- in Thiendorf OT Ponickau Ortrander Straße 20  
ca. 49,00 m<sup>2</sup> - 5,00 Euro/m<sup>2</sup> Kaltmiete

**Zu erfragen unter:  
Gemeindeverwaltung Thiendorf,  
Kamenzer Straße 25, Tel.: 035248 / 8400**

### ■ Hinweis an alle Straßenanlieger

Eigentümer von Grundstücken entlang von öffentlichen Straßen sowie Geh- und Radwegen sind verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass durch Anpflanzungen, insbesondere durch Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken keine Beeinträchtigungen für den Verkehrsraum ausgehen. Ebenso dürfen Verkehrs- und Hinweiszeichen sowie Wegweisungen nicht verdeckt werden. Gleichzeitig ist es erforderlich, dass Bäume entlang des öffentlichen Verkehrsraumes auf ihre Standsicherheit geprüft werden.

*Freund, Bürgermeister*

### ■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Bürgermeister Armin Freund · Anschrift: Kamenzer Straße 25 · 01561 Thiendorf ·  
Telefon 03 52 48/840-0 · Telefax 03 52 48/840-20

E-Mail: post@thiendorf.de · Satz und Druckorganisation: RIEDEL – Verlag & Druck  
KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon: 0 37  
22/505090, Fax: 0 37 22/5050922, E-Mail: info@riedel-verlag.de ·

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

## Neues von der Feuerwehr

### ■ Ffw Thiendorf:

Im Februar und März ist es sehr ruhig gewesen. Ein brennender LKW-Reifen und ein Fehlalarm waren das ganze Geschehen, was die Kameraden der Ffw Thiendorf zu bewältigen hatten. Zur Abwechslung wurde der Jugendball unterstützt. Das Abholen der Damen durch die Herren wurde abgesichert. Auch halfen Kameraden beim Aufbau des Mensch-Ärger-Dich-Nicht-Turniers.

Am Samstag, dem 5.4., übten die Kameraden im Netto-Zentrallager. Das Finden einer vermissten Person im Kellerbereich unter Atemschutz stand auf dem Programm.

Im Anschluss wurde ein Rundgang durch das Lager gemacht und Herr Zschupan von Netto zeigte die neusten Umbauten und Veränderungen zum letzten Jahr. Die bereit gestellten Kleinlöschmittel wurden dankend angenommen.

Für den Herbst soll eine größere Übung geplant werden, um das Zusammenspiel mehrerer Feuerwehren im Lager zu üben.

Jörg Noack Wehrleiter



## Aktuelles aus unserer Grundschule Ponickau

### ■ Wir gratulieren den Teilnehmern an der Mathematikolympiade

Wir gratulieren den Teilnehmern an der diesjährigen Mathematikolympiade der Grundschulen Lampertswalde, Priestewitz, Kalkreuth und Ponickau. Es ist schon eine besondere Leistung, sich zum Schulvergleich qualifiziert zu haben. Aus jeder Klassenstufe durften zwei Schüler nach Kalkreuth fahren und sich den Aufgaben stellen. Unsere Schule war in diesem Jahr mit einem 1. Platz, drei 2. Plätzen, einem 3. Platz, zwei 5. und einem 6. Platz sehr erfolgreich. Über ihre guten Leistungen durften sich freuen:

Steven Zimmer	Kl. 1b	Leon Drobisch	Kl. 3a
Wilhelm Hallwas	Kl. 1a	Luisa Menzel	Kl. 3b
Franco Bartusch	Kl. 2	Leonie Richter	Kl. 4
Hannes Jahn	Kl. 2	Leon Müller	Kl. 4

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg beim Lernen!



### ■ Bei schönem Wetter kann...

jeder im Garten arbeiten, bei ungemütlichem Aprilwetter macht es aber auch Spaß. Dies bewiesen unsere fleißigen Helfer beim Schulgarteneinsatz am 9. April. Trotz des angekündigten Regens, der ja dann auch eintrat, kamen einige Eltern und bereiteten gemeinsam mit den Lehrerinnen den Schulgarten für den im Frühjahr wieder beginnenden Schulgartenunterricht vor. Wir bedanken uns recht herzlich bei den fleißigen Eltern und auch den Kindern, die tüchtig mithalfen.

Schüler und Lehrerinnen der Grundschule Ponickau



### ■ Spielenachmittag mit den Großeltern

Am 11. Februar 2014 fand für die Klasse 3b der Grundschule Ponickau ein Oma-Opa-Spielenachmittag statt.

Mit einem kleinen Programm wollten wir uns bei unseren Großeltern für die Geduld und Mühe mit uns bedanken.

Auch an Kaffee und leckeren Kuchen wurde gedacht.

Jeder durfte seine Lieblingsspiele mitbringen, aber auch die vorhandenen Spiele aus der Schule wurden ausprobiert.

Alle hatten viel Spaß!

Vielen Dank an alle fleißigen Muttis und an Frau Heide für den gelungenen schönen Nachmittag!

Klasse 3b, Maresa Hauptmann



### ■ Hygiene-Museum



Die Klassen 3b und 3a waren am 23.1.2014 in Dresden im Hygiene-Museum. Dort hatten wir eine Führung. Wir haben gelernt, was die Nase, das Ohr, das Auge, die Zunge und die Haut für einen Zweck haben. Danach durften wir in der Kinderausstellung herum-

laufen. Wir sind einen Dunkelweg gegangen und haben Dinge erfüllt. Später haben wir Modelle angeschaut. Danach sind wir in die Erwachsenenausstellung gegangen. Dort haben wir uns einen Gläsernen Menschen angeschaut. An einem Modell, wo ein Mensch Geige spielt, konnten wir die Bewegung unserer Muskeln beobachten. Später haben wir noch im Museum unser selbst mitgebrachtes Pausenbrot gegessen. Danach sind einige in den Museumsladen gegangen.

Nun freuen wir uns auf den nächsten Ausflug!

Klasse 3b



## Aktuelles aus unserer Grundschule Ponickau

### Die Bücherei Schönfeld

Am Montag dem 10. Februar 2014 sind wir nach Schönfeld in die Bücherei gefahren. Wir durften uns Bücher anschauen. Frau Richter hat uns auch ein Buch vorgestellt es hieß Die Fünf Freunde. Danach sind wir kurz raus gegangen. Dann ging die Buchvorstellung weiter. Als sie zu Ende war, durften wir noch mal raus. Es war ein schöner Tag.

Jannick



## Aktuelles aus unseren Kindertagesstätten

### ■ Kita Apfelbäumchen berichtet:

„Besucht uns mal im Kindergarten, dann kann jeder sehn, bei uns in unserm Kindergarten ist es wunderschön.“

Am 8. April 2014 war große Aufregung im „Apfelbäumchen.“ Endlich besuchten uns unsere Omis und Opas.



Mit Liedern, Gedichten, Fingerspielen und Mitmachgeschichten entführten wir alle Großeltern in unsere Welt und ernteten für das bunte Programm reichlich Applaus.

Uns hat's Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf den nächsten Oma - Opa - Tag.

Die Kinder und das Team der Kita Apfelbäumchen



## Aktuelles aus unseren Kindertagesstätten

### ■ Thiendorfer Kneipp-Kinderland

#### Theater für Groß und Klein

Zur Zeit sausen in unserer Kneipp- Einrichtung Bienen, Marienkäfer und andere Tierchen die laufen, kriechen oder fliegen können. Groß und Klein wirkt bei dem Theaterprojekt mit. Die Kinder tanzen nach Liedern aus dem Theaterstück „Der Marienkäfer Max und die Biene Benjamine“.

Gemeinsam mit den Eltern wird die Vorführung im Mai, zum Gartenfest und anlässlich des Mutti-Vati-Tages, ihre Premiere finden.

Zusammen mit den Erziehern erfahren die Kinder im Vorfeld viel Wissenswertes über das Leben einer Biene und anderen Insekten und gleichzeitig stärken wir die Kompetenzen der Kinder. Was versteht man überhaupt unter einem Bienenvolk und wie ist das Verhalten einer Biene? Welche Aufgaben haben z. B. die Arbeitsbiene, die Königin oder die Wächterbiene? Und wo kommt der Honig her?

Es werden gesunde Leckereien aus Honig zubereitet und zum Vesper verzehrt. Für schöne, geschmeidige Haut gibt es eine Honig- Joghurtmaske. Denn Honig ist nicht nur zum Essen da!

Alle Kinder kennen die Geschichte und die Lieder des Theaterstückes und bewegen sich mit viel Freude dazu.

Doch nicht nur die Kinder und Erzieher, als Akteure im Theater, sind wie fleißige Bienenchen daran interessiert, dass es ein gelungenes Ergebnis gibt. Sondern auch unsere Eltern sind emsig dabei Kulissen zu ma-

len und zu bauen, Kostüme zu nähen, Requisiten zu organisieren und ihren Text für die ein oder andere Rolle einzuüben.

Vielen Dank für die großartige Zusammenarbeit.

Wir freuen uns alle auf einen schönen Theatertag im Thiendorfer Kneipp-Kinderland.



## Vereine/Sonstiges

### ■ Kegelmansschaft der Kinder beim SV Thiendorf

Seit Anfang des Jahres 2014 gibt es wieder eine Kinderkegelgruppe in Thiendorf. Die Anzahl der Kinder ist begrenzt, das heißt, es wird von Jahr zu Jahr schwieriger den Nachwuchs zu sportlichen Aktivitäten zu begeistern. Unsere neue Kegeltruppe hat ein Alter von 9 bis 11 Jahren und setzt sich zusammen aus Kindern von Thiendorf, Welxande, Dobra, Radeburg und Schönfeld. Also ein Team, wobei die Eltern gefordert sind, da die Mädchen und Jungs ständig von den Eltern gebracht und geholt werden müssen. Ein dickes Lob an die Eltern.

Zur Zeit werden erst mal der Anlauf und das Schieben in die Vollen geübt. Es gibt momentan noch sehr viel Banden und Ratten. Aber es geht nun mal nicht so schnell, dass man ein kleiner Profi ist. Ab nächsten Monat werden wir trotzdem zusätzlich das Abräumen üben. Die geschobenen Ergebnisse werden in einer Tabelle festgehalten und an der Wandtafel ausgehangen, so dass jeder seine Leistungskurve vor Augen hat.

Zum Abschluss jeden Trainingstages werden dann immer Kegelspiele durchgeführt.

Diese Zeit vergeht natürlich immer am Schnellsten



Frank Friedrich



### ■ OKV - Meisterschaften in Bautzen

Unsere Jugend A - Keglerin Theresa Seifert erkegelte sich im Kreisverband RIE / GRH / MEI einen hervorragenden 2. Platz und wurde Vizekreismeisterin. Dadurch war sie für die Vorrunde der Kreiseinzelmeisterschaft in Großhartha qualifiziert. Dort schob sie mit 386 Holz einen Platz der sie berechnete am Sonntag, dem 06. April 2014, zum Endkampf auf der Mehrbahnenanlage in Bautzen teilzunehmen. Mit einem Ergebnis von 414 Holz zeigte sie ihr Können. Insgesamt beendete sie den Wettkampf mit 800 Holz. Ein Superergebnis mit 15 Jahren.

Besonders gefreut haben sich ihre Trainerin Conny Stempel und ihre Eltern, die sie bei diesen Wettkämpfen begleiteten. Man kann ihnen nur ein großes Lob aussprechen.

Ab September wird Theresa in unserer gemischten Herrenmannschaft mit antreten. Wir freuen uns schon auf diese gute Verstärkung.

Frank Friedrich



Theresa Seifert mit ihrer Trainerin Conny Stempel beim Wettkampf in Bautzen

## Vereine/Sonstiges

### ■ Sportverein Sacka mit neuer Führung

Wie in jedem Verein steht einmal im Jahr die Jahreshauptversammlung an. Am Montag, dem 10.03.2014, trafen sich die Sportfreunde vom Sportverein Sacka in der Speisehalle zu ihrem jährlichen Event. Event, im wahrsten Sinne des Wortes, da der Vereinsvorsitzende Wolfram Kriebel nach 35-jähriger Amtszeit die Verantwortung in jüngere Hände gab. Mit dem neuen Vereinsvorsitzenden Axel Schmidt aus Stölpchen konnte ein junger engagierter Mann für die Vereinsarbeit gewonnen werden. Axel Schmidt besitzt u.a. das technische Know-how, welches für die heutige Vereinsarbeit unerlässlich ist. Tatkräftig unterstützt wird er von Sabine Rauer als Stellvertreterin, Bärbel Horn als Schatzmeisterin, den Sektionsleitern Wolfram Kriebel (Sektion Tischtennis), Mandy Kriebel (Sektion Aerobic), Margitta Gley und Werner Mamitzsch (Revision).



*Neue Vereinsleitung v.l.n.r.: Mandy Kriebel, Bärbel Horn, Axel Schmidt, Sabine Rauer, Wolfram Kriebel, Werner Mamitzsch, Margitta Gley*

Zum Sportverein Sacka zählen gegenwärtig 97 Mitglieder, wobei die Tendenz steigend ist, was für die Attraktivität des Sportvereins spricht. Der Sportverein Sacka ist unterteilt in 4 Sektionen: Gymnastik, Aerobic, Tischtennis (Kinder & Jugendliche) und Tischtennis (Männer).

Montags treffen sich die Frauen der Gymnastikgruppe unter der Leitung von Sabine Rauer. Da sie Freude an der Bewegung haben und das gesellige Beisammensein genießen, werden abwechselnd Übungen zur Stärkung der Rückenmuskulatur, typische Bauch-Beine-Po-Übungen und Ballspiele durchgeführt. Zum festen Bestandteil des Jahresprogramms gehört mittlerweile die traditionelle und sehr beliebte Wanderung.

Junge und jung gebliebene Frauen treffen sich donnerstags zum Aerobic unter der Führung von Mandy Kriebel. Ein kleines Jubiläum hat auch diese Sektion zu feiern. Seit 15 Jahren treffen sich die Fitness be-



*Neuer Vereinsvorsitzender Axel Schmidt, alter Vereinsvorsitzender-Wolfram Kriebel*



*Mitglieder vom Sportverein bei der Jahreshauptversammlung*

geisterten Frauen, um die anspruchsvollen Aerobicstunden mit Mandy „durch zu schwitzen“: Bauch-Beine-Po, Nordic Walking, Intervalltraining, Dance-Feeling... um nur einige zu nennen.

Doch nicht nur die Erwachsenen haben Spaß an der Bewegung, sondern auch die Kinder und Jugendlichen. Diese treffen sich freitags zum Tischtennis mit dem Sektionsleiter und nun auch neuem Vereinsvorsitzenden Axel Schmidt. Neben Tischtennis werden viele Ballspiele durchgeführt, da wie wir alle wissen, in den Kindern und Jugendlichen sehr viel Energie steckt...

Ein viertes Standbein des Vereins ist die Sektion Tischtennis. Über viele Jahre ist auch diese Sektion gewachsen, bei der traditionell auch freitags die Männer ins Schwitzen kommen. Unter dem neu gewählten Sektionsleiter Wolfram Kriebel finden in bewährter Weise die jährlichen Pokal- und Freundschaftsspiele statt, welche für alle eine richtige sportliche Herausforderung und dennoch sehr beliebt sind.

Ein sehr schönes Highlight gab es am 07.09.2013. Alle Vereinsmitglieder und deren Angehörige hatten die Gelegenheit an dem Sportlerausflug in die Sächsische Schweiz teilzunehmen. Diese Busreise führte nach Rathen, wo man nach gutem Essen auf die Felsenbühne wanderte, um die Musicalinszenierung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ zu erleben. Und dies war ein Erlebnis wert, dank den Organisatoren Jane Taubert und Mandy Kriebel.

Zum Schluss sollte eines noch erwähnt werden. Der Sportverein Sacka bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei Wolfram Kriebel für die 35-jährige gute Zusammenarbeit als Vereinsvorsitzenden und wünscht dem neuen Vorsitzenden Axel Schmidt für seine Amtszeit alles erdenklich Gute.

Durch diesen Beitrag ist zu sehen, dass auch auf dem Lande der Sport bei Jung und Alt groß geschrieben wird und wie heißt es doch so schön:

„Ein liebes Wort am frühen Morgen erfreut das Herz den ganzen Tag.“ Und unser Herz erfreut sich an dem Sport, da wir Spaß an der Bewegung haben.

Wer auch Spaß an der Bewegung hat und gerne für seine Gesundheit etwas Gutes tun möchte, ist jederzeit herzlich eingeladen, sich bei den Sektionsleitern zu melden und bei einer Schnupperstunde dabei zu sein.

*Mandy Kriebel  
Sektionsleiterin Aerobic*

## Vereine/Sonstiges



### EINLADUNG

zur ordentlichen Mitgliederversammlung  
am 09.05.2014, 19.00 Uhr im  
Sportlerheim Ponickau

### ■ 35 Jahre Vereinsvorsitzender

Seit 1979 habe ich, Wolfram Kriebel, den SV Sacka e.V. als Vorsitzender geführt. Da ich zu Beginn dieses Jahres mein Amt nach 35 Jahren niederlegte, möchte ich kurz die Geschichte des Vereins schildern. Gegründet wurde der damalige BSG Traktor Sacka im Jahre 1950. Sportfreund Walter May, dessen Amtszeit ganze 24 Jahre dauerte, stellte sich damals als 1. Vorsitzender zur Verfügung.

1974 übernahm der Sportfreund Gerold Hommel für ein Jahr den Vorsitz. 1975 wurde Sportfreund Walter Fischer für eine 2-jährige Amtszeit Vorsitzender und von Ende 1977 bis Mai 1979 führte Sportfreund Jürgen Scheibe den Verein. Doch dann stand der BSG Traktor Sacka erstmals seit der Vereinsgründung ohne Vorsitzenden da. Ich war damals in der Gemeinde Sacka Gemeindeverteter. Der damalige Gemeinderat bat mich, den Vorsitz des Sportvereins zu übernehmen und die sportlichen Aktivitäten unseres Ortes weiterzuführen. Da mir diese - damals wie heute - ein wichtiges Anliegen waren, stimmte ich natürlich zu und wurde gemeinsam mit einer neuen Vereinsleitung Anfang 1980 vom Sportverein zum Vorsitzenden gewählt. Dankeswerterweise unterstützte mich die Gemeinde in den ersten Jahren sehr.

Seit 1980 wurde der Vorstand des Vereins alle 4 Jahre gewählt bzw. bestätigt. Viele Jahre lang hat mich Werner Mamitzsch als Stellvertreter unterstützt und ab 1998 wurde Sabine Rauer neue Stellvertreterin. Als Schatzmeister standen mir in meiner Amtszeit Margitta Wehner und anschließend Bärbel Horn zur Seite. Ich möchte mich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Nach der Wende bekam der Verein einen neuen Namen. Aus der BSG Traktor Sacka wurde der SV Sacka e.V. Ein besonderer Höhepunkt im Vereinsleben ereignete sich 2007, als unsere ehemalige Turnhalle von der Gemeinde Thiendorf in eine Multifunktionshalle komplett mit Sanitärtrakt umgebaut wurde. Am 7. Oktober 2007 wurde die neue Halle dem Sportverein feierlich übergeben.

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei der Gemeinde Thiendorf, insbesondere beim Bürgermeister Armin Freund und den Gemeinderäten, für die jahrelange Unterstützung unseres Sportvereins recht herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich auch noch bei den Sportfreunden, die zum Beispiel Sportlerfahrten, Kegelabende, Sportlerfaschinge und Jubiläumsveranstaltungen organisierten und mich somit tatkräftig unterstützt haben. Viele schöne Momente aus dieser Zeit bleiben mir in bester Erinnerung.

Dem neuen Vorsitzenden Sportfreund Axel Schmidt wünsche ich alles Gute - für die Vereinsarbeit und auch ihm persönlich. Nach Kräften werde ich ihn gerne als Sektionsleiter der Abteilung Tischtennis und als ehemaliger Vorsitzender unterstützen.

Wolfram Kriebel

### ■ Einladung zum Tischtennis-Turnier

Der Sportverein Sacka e.V. lädt alle nichtaktiven Tischtennisfreunde zu seinem

**13. Frühlingsturnier**  
am Donnerstag, dem 1. Mai 2014, um 09.30 Uhr

in die Multifunktionshalle nach Sacka ein.

Startgebühr: 2,00 Euro

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Wolfram Kriebel, Sektionsleiter Tischtennis

### ■ Seniorenarbeit 2014 in Ponickau, Lüttichau und Naundorf

- |               |  |
|---------------|--|
| 28. Januar    | Geselliges Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus Ponickau mit Vortrag durch Frank Schneider „Erzählte Zeit“     |
| 03. März      | Rosenmontagsfete im Dorfgemeinschaftshaus in Ponickau  |
| 16. April     | Fahrt nach Wermsdorf, Führung im Schloss Hubertusburg, historische Modenschau                                    |
| 03.* Juni     | Fahrt nach Harrachov mit Besichtigung der Glashütte und der Brauerei   |
| 05. Juli      | Alschteichfest   |
| 27.* August   | Vortrag zum Ponickauer Altar durch Frank Schneider, anschließend Grillabend im Dorfgemeinschaftshaus in Ponickau |
| 25. September | Besuch der Jakobzburg und des Fledermauschlosses in der Lausitz  |
| 07.* Oktober  | Fahrt mit dem Bürgermeister  |
| 12.* November | Plauder- und Spielenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus in Ponickau   |
| 17. Dezember  | Fahrt nach Markneukirchen in den „Alpenhof“ zum weihnachtlichen Programm   |
- Die mit \* gekennzeichneten Termine müssen terminlich noch bestätigt werden.

Auf Ihre Teilnahme freut sich  
Ihre Inge Zieschang (Seniorenbetreuer)

### ■ Thiendorfer Jugendball

Zum diesjährigen Jugendball am 15. und 16. März 2014 nahmen 25 Pärchen teil. In Begleitung des Blasmusikvereins Lampertswalde holten die Männer ihre Partnerinnen auf der Welxander Straße ab. Danach liefen sie gemeinsam in den Gasthof Tanner und eröffneten den Ball mit dem traditionellen Einmarsch sowie anschließendem Walzer.

Alle Teilnehmer ließen unter Begleitung von DJ Mitsch den Abend gemeinsam in guter Stimmung ausklingen. Höhepunkte waren dabei Spiele sowie das Programm, welches von den Organisatoren aufgeführt wurde. Am Sonntag wurde durch Welxander und Thiendorf gezampert. Das Organisatorenteam (Marlen Tanner, Felix Kretschmer, Sebastian Tanner, Robby Hübler, Martin Hummig, Franz Klaschka) bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Thiendorf, dem Blasmusikverein Lampertswalde, dem Gasthof Tanner, DJ Mitsch, dem Bauhof Trentzsch, Markus Küllmann, Burkhard Klotzsche und Alexander Heinrich sowie bei allen Anwohnern, welche uns unterstützt haben.



## Vereine/Sonstiges

### ■ Kirschblütenfest in Kriebel's Ostergarten

Nichts ist ansteckender als Lachen und gute Laune. Eines kann aber auch ansteckend sein, damit meine ich das Basteln... Gerade wenn man so eine Frau kennt, die Ilona Naumann heißt. Seit Jahren pflegt sie eine Tradition: zu Ostern wird der Garten mit einem Osterbrunnen, Hasen und vielen anderen Ideen geschmückt. Der Ostergarten von Naumann's in Liega sieht einfach toll aus.

Dieses Jahr habe auch ich in Sacka einen Ostergarten geschmückt. Mit viel Liebe, Zeit und so manchem Tipp von Ilona ist Kriebel's Ostergarten entstanden. Über 600 selbst angemalte Ostereier, Osterhasen, dekorierte Milchkannten sind zu sehen. So manch einer von Ihnen weiß, wie viel Zeit darin steckt.

Am Sonnabend, dem 5.4.2014, öffnete Kriebel's Ostergarten seine Pforten. Hautnah, und nicht nur von der Straße aus, konnten das XXL-Osterei, die Ostereierbäume, der hängende Ostereierkranz, die vielen Osterhasen und so manch andere Osterdekoration bei einer kleinen Führung besichtigt werden. Bei Kaffee und Kuchen unterm blühenden



Kirschbaum wurden noch viele Bastelideen, Rezepte und so manch anderer Tipp ausgetauscht.

Mit vielen neuen Anregungen sind die Gäste nach Hause gegangen und denken an so manchen schönen Augenblick unterm blühenden Kirschbaum zurück.

*Mandy Kriebel*



### ■ Einladung der Jagdgenossenschaft Sacka

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Sacka lädt alle Mitglieder

**am Freitag, dem 9. Mai 2014, 19.30 Uhr**

in den Gasthof Sacka zu einer Mitgliederversammlung ein. Auf der Tagesordnung steht der Bericht des Vorstandes und Diskussion und Beschlussfassung der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft Sacka.

*Der Vorstand*

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

### ■ 1. Frühlingsspaziergänge der NSG-Verwaltung im Wonnemonat Mai

Laue Frühlingslüfte locken im Mai hinaus in die Natur. Wiederum beteiligt sich die NSG-Verwaltung Königsbrücker Heide/ Gohrischheide Zeithain an den inzwischen zur Tradition gewordenen Frühlingsspaziergängen. Diese werden alljährlich vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie initiiert.

- **Sonntag, 4. Mai, 7 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden, ca. 8 km**  
Morgenkonzert am Coseler Kirchsteig am NSG Königsbrücker Heide - Vogelstimmenwanderung im Osten des NSG Königsbrücker Heide mit Gernot Engler von der NSG-Wacht. Erläuterung zum Gesang der Vögel der Wälder und der Teiche. Die Wanderung führt wieder zurück zum Treffpunkt.

Treffpunkt: Coseler Kirchsteig/Schranke zum Thriemigteich, 01936 Schwepnitz

- **Sonntag, 11. Mai, 9 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden, ca. 8 km**  
Von den Bibern zum Haselbergturm - Mit Naturführerin Karina Klotsche unterwegs auf Biber- und Turmpfad im NSG Königsbrücker Heide

Treffpunkt: Biberhütte am See der Freundschaft, Anfahrt über Bohraer Straße oder bis Ende Grünmetzweg, 01936 Königsbrück

- **Sonntag, 25. Mai, 10 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden, ca. 6 km**  
Von Wassermännern und Naturschutz - Wanderung ins NSG Königsbrücker Heide  
Madame Rosa, die wanderlustige Komödiantin im historischen Kostüm, begleitet die Gäste zum See der Freundschaft und unterhält sie auf ihre charmante und witzige Weise. Sie gibt Geschichten über Tier- und Pflanzenwelt der Königsbrücker Heide und über Wassermänner und ihr nächtliches Treiben zum Besten.  
Treffpunkt: Hoyerswerdaer Straße 114/ ehemaliger Haupteingang Neues Lager, 01936 Königsbrück

*Dipl. Geographin Cornelia Schlegel  
Ref. Öffentlichkeitsarbeit/ Umweltbildung*

# Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde Thiendorf

Kamenzer Straße 25  
01561 Thiendorf

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die **Gemeinderatswahl** am **25. Mai 2014**

in/im **Gemeinde Thiendorf** hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

<b>Wahlbereich:</b>	1 - Thiendorf		
<b>Wahlvorschlag:</b>	1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands		
<b>Kurzbezeichnung:</b>	CDU		
<b>Vorname(n):</b>	<b>Ronald</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Bewilogua</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Radeburger Straße 30</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1978</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Einzelhändler</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Sebastian</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Tanner</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Welxander Straße 36</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1989</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Landwirtschaftsmeister</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Ingolf</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Reinhardt</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Ortrander Straße 9</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1968</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Metallbaumeister</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Rainer</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Grafe</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Siedlung 1</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1936</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Rentner</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Günter</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Pawel</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Stölpchener Straße 1</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1957</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Betonwerker</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Thomas</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Grohs</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Am Kettenbach 16 a</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1975</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Supply Chain Manager</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Marcel</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Wiedemann</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Zum Oberdorf 4</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1989</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Bankfachwirt</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Detlef</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Beyer</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Tauschaer Straße 2</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1959</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Gemeindearbeiter</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Mario</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Klein</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Ortrander Straße 8 a</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1971</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Elektroingenieur</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Philipp</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Grafe</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Dorfstraße 29</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1984</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Geschäftsführer</b>
<b>Wahlvorschlag:</b>	2 - Regionalbauernverband Elbe/Röder e.V.		
<b>Kurzbezeichnung:</b>	Regionalbauernverband		
<b>Vorname(n):</b>	<b>Gunter</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Bauschke</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Stölpchener Straße 12</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1959</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Diplom-Agrar-Ing.</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Lothar</b>	<b>Nachname:</b>	<b>Noack</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Bergweg 1</b>	<b>PLZ, Ort:</b>	<b>01561 Thiendorf</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1946</b>	<b>Beruf:</b>	<b>Diplom-Landwirt</b>

# Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

Vorname(n): <b>Jörg</b>	Nachname: <b>Noack</b>
Strasse, Nr.: <b>Am Kettenbach 3</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1970</b>	Beruf: <b>Landwirt</b>
Vorname(n): <b>André</b>	Nachname: <b>Noack</b>
Strasse, Nr.: <b>Siedlungsweg 1</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1975</b>	Beruf: <b>Landwirt</b>
Vorname(n): <b>Ronny</b>	Nachname: <b>Neugebauer</b>
Strasse, Nr.: <b>Heidestraße 7</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1976</b>	Beruf: <b>Land-Forstwirt</b>
Vorname(n): <b>Steffen</b>	Nachname: <b>Wilhelm</b>
Strasse, Nr.: <b>Rosenbornstraße 14</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1976</b>	Beruf: <b>Landwirt</b>
Vorname(n): <b>Martin</b>	Nachname: <b>Beckmann</b>
Strasse, Nr.: <b>Rohnaer Straße 24 a</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1989</b>	Beruf: <b>Student</b>
Vorname(n): <b>Marvin</b>	Nachname: <b>Freund</b>
Strasse, Nr.: <b>Stölpchener Straße 9 b</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1981</b>	Beruf: <b>Informatiker</b>
Vorname(n): <b>Armin</b>	Nachname: <b>Küllmann</b>
Strasse, Nr.: <b>Stölpchener Straße 11</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1954</b>	Beruf: <b>Diplom-Landwirt (FH)</b>
Vorname(n): <b>Maik</b>	Nachname: <b>Krüger</b>
Strasse, Nr.: <b>Radeburger Straße 15</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1978</b>	Beruf: <b>Bautechniker</b>
<b>Wahlvorschlag: 3 - Freie Wahlliste "Für die Zukunft unserer Dörfer"</b>	
Kurzbezeichnung:	
Vorname(n): <b>Friedemann</b>	Nachname: <b>Böhme</b>
Strasse, Nr.: <b>Hauptstraße 34 a</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1962</b>	Beruf: <b>Berufskraftfahrer</b>
Vorname(n): <b>Alexander</b>	Nachname: <b>Krause</b>
Strasse, Nr.: <b>Rohnaer Straße 11 c</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1987</b>	Beruf: <b>Wirtschaftsberater</b>
Vorname(n): <b>Anke</b>	Nachname: <b>Reiche</b>
Strasse, Nr.: <b>Stölpchener Straße 8</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Thiendorf</b>
Geburtsjahr: <b>1969</b>	Beruf: <b>Erzieherin</b>

Gemeindeverwaltung Thiendorf  
für die Gemeinde Tauscha  
Kamenzer Straße 25  
01561 Thiendorf

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die **Gemeinderatswahl** am **25. Mai 2014**

in/im **Gemeinde Tauscha** hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

<b>Wahlbereich:</b>	<b>1 - Tauscha</b>	
<b>Wahlvorschlag:</b>	<b>1 - Wählervereinigung Kleinnaundorf</b>	
<b>Kurzbezeichnung:</b>	<b>WV Kleinnaundorf</b>	
<b>Vorname(n):</b>	<b>Lutz</b>	<b>Nachname:</b> <b>Hessel</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Kurzer Weg 7 /35</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1958</b>	<b>Beruf:</b> <b>Angestellter</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Jens</b>	<b>Nachname:</b> <b>Hausdorf</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Dorfstraße 36 a</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1970</b>	<b>Beruf:</b> <b>Straßenbaumeister</b>
<b>Wahlvorschlag:</b>	<b>2 - SV "Jahn" Dobra e.V.</b>	
<b>Kurzbezeichnung:</b>	<b>SV "Jahn" Dobra</b>	
<b>Vorname(n):</b>	<b>Ralf</b>	<b>Nachname:</b> <b>Gretsch</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Mittelstraße 4</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1965</b>	<b>Beruf:</b> <b>Bankkaufmann</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Matthias</b>	<b>Nachname:</b> <b>Pappritz</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Am Hutberg 10</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1960</b>	<b>Beruf:</b> <b>Elektriker</b>
<b>Wahlvorschlag:</b>	<b>3 - Wählervereinigung Würschnitz</b>	
<b>Kurzbezeichnung:</b>	<b>WV Würschnitz</b>	
<b>Vorname(n):</b>	<b>Jörg</b>	<b>Nachname:</b> <b>Domsgen</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Radeburger Straße 16</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1964</b>	<b>Beruf:</b> <b>Kryotechniker</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Isolde</b>	<b>Nachname:</b> <b>Rienecker</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Ottendorfer Straße 21</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1965</b>	<b>Beruf:</b> <b>Kosmetik- u. Fußpflegerin</b>
<b>Wahlvorschlag:</b>	<b>4 - LSV 61 Tauscha e.V.</b>	
<b>Kurzbezeichnung:</b>	<b>LSV 61 Tauscha</b>	
<b>Vorname(n):</b>	<b>Wolfgang</b>	<b>Nachname:</b> <b>Hausdorf</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Zschornaer Straße 1</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1949</b>	<b>Beruf:</b> <b>Straßenbaumeister</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Bernd</b>	<b>Nachname:</b> <b>Pohle</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Unter den Linden 10</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1955</b>	<b>Beruf:</b> <b>Baumaschinist</b>
<b>Vorname(n):</b>	<b>Volkmar</b>	<b>Nachname:</b> <b>Paulick</b>
<b>Strasse, Nr.:</b>	<b>Dorfstraße 7 a</b>	<b>PLZ, Ort:</b> <b>01561 Tauscha</b>
<b>Geburtsjahr:</b>	<b>1950</b>	<b>Beruf:</b> <b>Rentner</b>
<b>Wahlvorschlag:</b>	<b>5 - Wählervereinigung für Tauscha</b>	
<b>Kurzbezeichnung:</b>	<b>WV für Tauscha</b>	

# Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

Vorname(n): <b>Danilo</b>	Nachname: <b>Paulick</b>
Strasse, Nr.: <b>Dorfstraße 35</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1980</b>	Beruf: <b>Straßenbauer</b>
Vorname(n): <b>Christin</b>	Nachname: <b>Sommer</b>
Strasse, Nr.: <b>Unter den Linden 6</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1986</b>	Beruf: <b>Dipl. Sozialpädagogin</b>
Vorname(n): <b>Steffen</b>	Nachname: <b>Naumann</b>
Strasse, Nr.: <b>Unter den Linden 11</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1987</b>	Beruf: <b>Fachkraft für Lagerlogistik</b>
Vorname(n): <b>Marko</b>	Nachname: <b>König</b>
Strasse, Nr.: <b>Hauptstraße 7 d</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1975</b>	Beruf: <b>Elektromeister</b>
Wahlvorschlag: <b>6 - Christlich Demokratische Partei Deutschlands</b>	
Kurzbezeichnung: <b>CDU</b>	
Vorname(n): <b>Christoph</b>	Nachname: <b>Schempp</b>
Strasse, Nr.: <b>Anbau 13</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1989</b>	Beruf: <b>Dipl.-Wirtschaftsingenieur (BA)</b>
Vorname(n): <b>Sven</b>	Nachname: <b>Menzel</b>
Strasse, Nr.: <b>Kurzer Weg 2</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1977</b>	Beruf: <b>Berufsfeuerwehrmann</b>
Vorname(n): <b>Michael</b>	Nachname: <b>Welde</b>
Strasse, Nr.: <b>Dorfstraße 33</b>	PLZ, Ort: <b>01561 Tauscha</b>
Geburtsjahr: <b>1977</b>	Beruf: <b>Systemgastronom</b>

## Kirchennachrichten

### ■ Christus woskres - Begegnung am Ostermorgen

Kräftige Statur, akkurater aber nicht mehr ganz neuer Anzug. Der Bürstenschnitt sitzt, wenn auch etwas lichter und etwas silberner als früher. Die Brille in der Brusttasche, für alle Fälle. Aber wenn er zu erzählen ansetzt, funkeln seine Augen - „Fritz Reschke Typ“ denke ich. Ja, so steht er vor uns, der Pfarrer i.R. - im Ruhestand. Oder sollte man besser sagen „in Reichweite“?

Das handgefertigte Holzkreuz steht neben der Kerze vor ihm auf dem kleinen Tischchen. Es ist Morgenandacht in der Elmobrücke, einer Außenstelle der Diakonischen Werkstätten Großenhain, und 40 Augen- und Ohrenpaare sind schon gespannt.

Bei seinen Geschichten überträgt sich dieses Funkeln in den Augen auf seine Zuhörer und sie laden zum Weiterdenken ein.

Wie bei dieser, aus „DDR- Zeiten“, wo manchmal alles anders war.

So auch an diesem Ostermorgen bei seinem Gang zur Kirche. Es ist ein kleines Stück vom Pfarrhaus die Dorfstraße entlang. Und so geht er, die vorbereitete Predigt unterm Arm, das gebügelte Beffchen über'm Talar und in frisch geputzten Schuhen. Was wird er wohl heute den Menschen vor ihm in den Kirchenbänken sagen? Aber die warten nicht erst bis er da ist. Nein, da kommen schon welche. Doch damit hätte er wohl am wenigsten gerechnet.

Ein Trupp kommt ihm entgegen, in Stiefeln, mit oliver Uniform, kleine Käppis über dem Stoppelhaar und der Offizier vornweg, sowjetische Soldaten, die Russen wie alle sagten. Mehr geduldet als geliebt und zu

jener Zeit ein gar nicht so ungewöhnliches Bild.

Was mag wohl in dem Pfarrer vorgegangen sein? Straßenseite wechseln? Nein! Einfach nett lächeln zur Besatzungsmacht und freundlich grüßen? Würde man ihn überhaupt verstehen? Oder vielleicht - falsch verstehen? Instinktiv fällt ihm das alte Grußwort der Christen zum Ostermorgen ein, das „Christus ist auferstanden“. Aber auf russisch. Wie hieß das doch gleich? Und jetzt ist der Soldatentrupp auch schon ran, auf Augenhöhe sozusagen. Und da schießt es aus ihm heraus das „Christus woskres - Christus ist auferstanden“.....

Und was kommt als Rückgabe der Soldaten? Vielleicht ein grobes „Aus dem Weg - weg da!“ Oder nur ein verlegenes, mitleidiges Lächeln? Oder eine Reihe ungläubiger Blicke im wahrsten Sinne des Wortes?

Doch nichts von alledem geschieht. Aus der Mehrheit der Münder der russischen Soldaten schallt ihm (fast wie auf Kommando) das „Pravda woskres - Wahrhaftig auferstanden“ entgegen.

Ich kann nur erahnen wie die Gesichter des Pfarrers und die der russischen Soldaten ausgesehen haben könnten, in den wenigen Sekunden des aneinander Vorübergehens. Aber eines ist klar: So schnell werden wohl beide, Soldaten und Pfarrer, diese „Begegnung am Ostermorgen“ in ihrem Leben nicht vergessen.

*Bernd Naumann*

## PARK- UND KINDERFEST 2014 IN RÖHRSDORF

### Sonntag, 08. Juni 2014

ab 14.00 Uhr Einlass im Park  
ab 15.00 Uhr Die Burkauer Musikanten  
Kinderprogramm  
"Die Piraten sind los!"



Freizeitinsel, Hüpfburg,  
Preis Kegeln,  
Feuerwehrrundfahrten,  
Schaustellerbetrieb, Kaffee + Kuchen

ab 17.30 Uhr Greifvogelvorführung  
mit dem  
Jagdfalkenhof  
aus Moritzburg  
Hans-Peter Schaaf



ab 20.00 Uhr Disko mit "Bino on Tour"

### Montag, 09. Juni 2014

11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen  
Preisvogelschießen  
für Erwachsene und Kinder  
ab 14.00 Uhr Seniorennachmittag

### Für das leibliche Wohl ist an allen 3 Tagen gesorgt.

Es laden recht herzlich ein:

Der Dorfklub Röhrsdorf e.V., der Feuerwehrverein,  
die Frauensportgruppe und die Karnevalsfreunde Röhrsdorf.

Wir bitten zu beachten, dass Maulkorb- & Anleinplicht für Hunde besteht!

Anzeige(n)

Anzeigen

## Landesverband AD(H)S-Sachsen bietet erste AD(H)S-Messe an

Frankenberg - ca. 5% unserer Kinder und Jugendlichen und 3% der Erwachsenen sind von dem Aufmerksamkeits-Defizit mit oder ohne Hyperaktivität betroffen. Die Betroffenen ecken in der Gesellschaft mit ihrer Andersartigkeit an und erfahren vielfach Unverständnis bis hin zur Ausgrenzung.

Der Landesverband AD(H)S-Sachsen bereitet derzeit die erste sachsenweite Messe als großes Podium des Erfahrungsaustausches für Betroffene, Mediziner, Therapeuten und alle Interessenten vor. **Am 17. Mai 2014** werden in Frankenberg/Sachsen, 16 renommierte Referenten in 30 Fachvorträgen über AD(H)S sprechen. Diese Messe soll aber vor allem über vorhandene Unterstützungsangebote in Sachsen informieren. Dazu sind eine breite Anzahl von Ausstellern vor Ort: der Landesverband AD(H)S-Sachsen, Tuced Chemnitz, der Bundesverband AD(H)S, das zentrale Netzwerk AD(H)S, das Universitätsklinikum Dresden, die Bavaria Klinik, die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe und viele mehr.

Weitere Informationen zu Vorträgen, Ausstellern und Anmeldemöglichkeit findet man unter [www.adhs-mittelsachsen.de](http://www.adhs-mittelsachsen.de)

Landesverband AD(H)S-Sachsen e.V.

August-Bebel-Straße 7, 09669 Frankenberg

Tel. 037206-881726, Fax.037206-886954

Home [www.adhs-mittelsachsen.de](http://www.adhs-mittelsachsen.de)

## Kirchennachrichten

### Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau - Linz - Schönfeld

#### Wir laden herzlich ein:

#### Gründonnerstag - 17. April,

19.00 Uhr in Schönfeld - Abendmahlsfeier

#### Karfreitag - 18. April,

09.00 Uhr in Linz - Gottesdienst mit Abendmahl

15.00 Uhr in Ponickau - Andacht mit Abendmahl

#### Ostersonntag - 20. April,

05.00 Uhr in Ponickau - Osternachtsfeier

09.00 Uhr in Linz - Festgottesdienst

10.30 Uhr in Schönfeld - Festgottesdienst mit Taufgedächtnis / Kigo

17.00 Uhr in Ponickau - Osterkonzert mit dem Männerchor Großenhain - Reinersdorf u. Schülern einer Musikschule aus Ungarn

#### Ostermontag - 21. April,

10.00 Uhr in Ponickau - Festgottesdienst mit Taufgedächtnis / Kigo

#### Sonntag - 27. April, Quasimodogeniti

09.00 Uhr in Schönfeld - Gottesdienst

#### Sonntag - 04. Mai, Miserikordias Domini

10.00 Uhr in Ponickau - Festgottesdienst zur Konfirmation

#### Sonntag - 11. Mai, Jubilate

13.30 Uhr in Schönfeld - Festgottesdienst zur Konfirmation

#### Sonntag - 18. Mai, Kantate

10.00 Uhr in Schönfeld - Kindergottesdienst

14.30 Uhr in Schönfeld - Konzert zu Kantate

#### Sonntag - 25. Mai, Rogate

09.00 Uhr in Linz - Gottesdienst

#### Donnerstag - 29. Mai, Himmelfahrt

10.00 Uhr in Linz - Gottesdienst auf dem Schlossplatz

#### Gemeindekreise:

- in Thendorf: am 15.05.14 um 14.30 Uhr - Gemeindekreis
- in Linz: am 08.05.14 um 14.00 Uhr - Gemeindekreis
- in Ponickau: am 08.05.14 um 17.00 Uhr - Gemeindekreis
- in Schönfeld: am 15.05.14 um 19.30 Uhr - Reisebericht über Kuba - Manja Wenzel
- in Böhla: am 22.05.14 um 15.00 Uhr - Gemeindekreis

## Kirchennachrichten



### Bibelgesprächskreis:

- in Ponickau: am 28.04., 12.05. und 26.05.14 um 20.00 Uhr

### Mutti - Kind - Kreis:

- in Ponickau: Donnerstag, 08.05. und 22.05.14 um 9.00 Uhr

### Treffpunkt Frau:

- in Ponickau: Freitag, 30.05.14 um 19.30 Uhr  
Thema: „Mein Gottesbild“ m. Claudia Mißbach

### Männerstammtisch:

- in Thiendorf: am 08.05.14 um 19.00 Uhr

### Bürozeiten im Pfarramt Ponickau

Dienstag von 12.30 - 16.00 Uhr und Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr

### Bitte beachten Sie:

Manchmal ergeben sich Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Plan. Darüber informieren wir in der Tagespresse.

So sind wir telefonisch erreichbar:

Pfarramt Ponickau: 035755 / 7 28, Fax: 035755 / 7 03

## Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

### Gottesdienste

#### 20. April – Ostersonntag

Dobra	09.00 Uhr	Gottesdienst
Würschnitz	10.30 Uhr	Gottesdienst

#### 21. April – Ostermontag

Sacka	09.00 Uhr	Osterfrühstück
-------	-----------	----------------

#### 26. April Taufsamstag

Tauscha	14.00 Uhr	Taufe
---------	-----------	-------

#### 27. April – Quasimodogeniti

Tauscha	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Einsegnung zur Diamantenen Hochzeit
---------	-----------	---

#### Samstag, 3. Mai

Sacka	13.30 Uhr	Gottesdienst zur Eheschließung
-------	-----------	--------------------------------

#### Sonntag, 4. Mai

Würschnitz	09.00 Uhr	<b>Misericordias Domini</b> Gottesdienst
Tauscha	10.30 Uhr	Gottesdienst

#### 11. Mai – Jubilare

Sacka	09.00 Uhr	Gottesdienst
Dobra	10.30 Uhr	Gottesdienst

#### 18. Mai – Kantate

Würschnitz	09.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
------------	-----------	--

#### 25. Mai – Rogate

Bärwalde	14.00 Uhr	Rogate Frauentreffen
----------	-----------	----------------------

### Veranstaltungen in der Kirchgemeinde

#### Gemeindenachmittage

Dobra	Donnerstag,	24. April	15.00 Uhr
Sacka	Donnerstag,	08. Mai	14.00 Uhr
Würschnitz	Dienstag,	06. Mai	15.00 Uhr
Tauscha	Dienstag,	13. Mai	15.00 Uhr
Dobra	Donnerstag,	15. Mai	15.00 Uhr

#### Bibelgespräch „Wein und Brot“

Gespräch über einen Bibeltext  
um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka

**Kreatives Gestalten** immer 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka  
nächstes Basteln: Mittwoch, 23. April,

#### Junge Gemeinde

mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Dobra

#### Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwochs um 15.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka  
und 16.45 Uhr im Pfarrhaus Dobra

#### Konfirmandenunterricht

**Klasse 7 Montag, 17.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka**

nächster Unterricht 5. Mai und 12. Mai

**Klasse 8 Donnerstag, 17.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka**

nächster Unterricht 8. Mai und 15. Mai

#### Proben der Kirchenchöre

Würschnitz: jeden Dienstag, 19.00 Uhr in der Kirche Würschnitz

Tauscha: jeden Donnerstag, 19.00 Uhr in der Kirche Tauscha

Sacka: 14-tägig mittwochs, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka,

Dobra: 14-tägig dienstags, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Dobra,

#### Frauenchor „Sacka singt“:

Der Frauenchor trifft sich jeden Dienstagabend  
von 19.00 - 20.30 Uhr im Pfarrhaus Sacka.

#### Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Eike Staemmler ' 035240 / 76653, eistaem@freenet.de

#### Bürozeiten Pfarramt Sacka

Verwaltung Beate Göhring ' 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654

E-Mail: kg.sacka@evlks.de

#### Bürozeiten in Sacka:

montags 12.30 - 15.30 Uhr und donnerstags 12.30 - 18.00 Uhr

#### Neue Bürozeiten in Dobra:

immer am 1. Montag im Monat von 16.00 - 17.30 Uhr

Anzeige(n)

Anzeigen